
Subject: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [Kaktus](#) on Tue, 26 Sep 2006 09:49:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi,
jeder der neu ist, wird eventuell etwas von dem geschriebenen bei sich wiederfinden. ich hatte immer super dichte lockige haare. irgendwann ende sommer 2005 begann dann ein unglaublich gemeiner juckreiz, der mich nachts gepeinigt hat. das war der beginn des haarausfalls. sofort begann ich auf internetseiten zu diesem thema zu gehen. auf einmal fällt einem in der stadt oder bei freunden auf wer noch gute haare hat, sieht aber , dass jeder 3 in der stadt haarausfall hat. man rennt tausendmal zum spiegel oder sieht die blöden haare im rückspiegel vom auto. macht sich schlicht nurnoch gedanken um die scheiss haare. all das ist vollkommen normal. kleiner trost. jedem geht es so denke ich. ich bin dann zum arzt der hat mit tamed kohleshampoo gegeben wodurch das jucken aufhörte und er hat mir fin gegeben. jetzt nehme ich fin 6 monate. keinem ist je aufgefallen, dass ich haarausfall habe. die kleinen negativen veränderungen seht nur ihr und die anderen interessiert es garnicht. fin hat es deutlich besser werden lassen. es ist immer ein auf und ab. sonne ist für meine haare zum beispiel gift. aber manchmal sehe ich den haarausfall manchmal nicht, dann fallen wieder viele haare aus, dann wieder nicht. all die anderen mittel und zink tabletten halte ich für falsch, da man sich dadurch nur verrückt macht. fin reicht vollkommen aus. auch ein normales shampoo tut es. also fin hilft wirklich, man darf keine wunder erwarten, aber jedenfalls verläuft der haarausfall nicht so schlimm wie man am anfang denkt. macht euch nicht verrückt, denn millionen deutsche männer haben das gleiche problem. man muss nur damit rechnen, dass es immer ein auf und ab ist. wenn ihr shedding habt, einfach ignorieren, das wird schon. ach ja erwartet nicht, dass sich die ärzte euer leid lange anhören. für die ist das normal und keine krankheit und deshalb nehmen sie einen eh nicht ernst. je früher man mit fin beginnt desto besser. nw hab ich keine. ich hoffe das hilft euch
ade

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [Bernd85](#) on Tue, 26 Sep 2006 10:37:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"all die anderen mittel und zink tabletten halte ich für falsch, da man sich dadurch nur verrückt macht. fin reicht vollkommen aus. auch ein normales shampoo tut es."

Sprechen wir uns in 2 oder 3 Jahren noch mal.

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [Amarok](#) on Tue, 26 Sep 2006 11:06:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Servus! Danke für deinen Beitrag. Der wird für viele zutreffen, aber gerade hier im Forum sind

einige schon wesentlich länger betroffen als du.

Fin mag für dich (momentan) reichen. Bei vielen reicht es eben nicht. Wie Bernd schon sagte, du weißt nicht wie es in 2-3 Jahren aussieht. Bei manchen hält der Erfolg mit Fin an, bei manchen nicht. Finasterid ist die Grundmahlzeit, aber mit verschiedenen Soßen schmeckts vielleicht ein bisschen länger.

Ich denke auch nicht, dass man sich mit Nahrungsergänzungsmitteln und anderem Kleinkram verrückt macht. Im Gegenteil, man hat das Gefühl etwas zu tun. Ich vertrage zum Beispiel kein Fin, aber so habe ich wenigstens irgendwas. Werd immer mehr zu nem Biofritzen, weil mich die pösen Medikamente nicht leiden können.

Ansonsten *unterschreib*

Wünsch dir weiterhin viel Erfolg!

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [Kaktus](#) on Tue, 26 Sep 2006 11:18:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja bevor sich jetzt alle aufregen, weil ich sage die Mittel helfen nichts: man sehe sich an wieviele betroffene hier bis zu 10 verschiedene substanzen am tag zu sich nehmen. wer sagt denn, dass nicht das zusammenspiel dieser substanzen den körper schädigt, ihn übersäuert etc. ich halte es einfach für falsch sämtliche mittel, die irgendetwas mit haarausfall zu tun haben einzuschmeißen, wo deren erfolg nie belegt wurde (kieselerde etc.).

solarium, viel sauna, wenig wasser trinken sind übrigens auch recht schädlich.

wir können uns auch gerne ion 2-3 jahren wieder sprechen, ich werde dennoch nie wie ein alter kranker mann eine tablettenbox mit mir rumschleppen.

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [Masterkey](#) on Tue, 26 Sep 2006 11:33:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

prinzipiell hast du recht - wenn man sich halbwegs gesund ernährt sind die Mittel eh überflüssig

Wieso kommst du darauf das die Mittel gegen Haarausfall helfen sollen ?

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [Amarok](#) on Tue, 26 Sep 2006 11:34:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Keiner regt sich hier auf

Dass bei den wenigsten Mitteln ne Wirkung auf den Haarausfall bewiesen ist und dass man nicht alles zusammenschmeißen sollte ist klar.

Das wird aber auch in der Regel nicht getan. Schau doch mal ins Ernährungsforum. Ich finds erstaunlich, was für ne Wirkung der Haarausfall auf viele hat. Auf einmal ernährt man sich anständig, hört auf zu Rauchen etc. Und Nahrungsergänzungsmittel in der richtigen Dosierung sind denke ich durchaus empfehlenswert.
Das mit dem alten Mann stimmt allerdings, so komme ich mir auch manchmal vor
Nur noch 46 Jahre bis zur Rente...

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [Masterkey](#) on Tue, 26 Sep 2006 11:38:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Auf einmal ernährt man sich anständig, hört auf zu Rauchen etc.

Mit dem Rauchen aufzuhören is ja ne Überlegung wert - ob ich jetzt 50Euro für Zigaretten ausgabe oder 50Euro für Haarwuchsmittel

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [tino](#) on Tue, 26 Sep 2006 11:43:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:dann wieder nicht. all die anderen mittel und zink tabletten halte ich für falsch, da man sich dadurch nur verrückt macht. fin reicht vollkommen aus.

Du musst noch viel lernen Junge,..sehr sehr viel....

Tag und nacht lernen,..und alles 4-5 mal durchlesen.

Subject: Re: wenn ihr doch so erpicht auf wissenschaftliche Nachweise seit..
Posted by [tino](#) on Tue, 26 Sep 2006 11:45:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"prinzipiell hast du recht - wenn man sich halbwegs gesund ernährt sind die Mittel eh überflüßig"

Dann belegt mir doch mal das hier,unter Einbezug der maennlichen Sexualitaet,und genetischer Defekte.

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [zeature](#) on Tue, 26 Sep 2006 11:46:02 GMT

Kaktus schrieb am Die, 26 September 2006 11:49all die anderen mittel und zink tabletten halte ich für falsch, da man sich dadurch nur verrückt macht. fin reicht vollkommen aus. auch ein normales shampoo tut es.

Gut das FIn für dich reicht. Du bist dann wohl einer der wenigen die soviel Erfolg damit haben, dass sie allein mit Fin zufrieden sind.

Ich finde es verwerflich nur Fin allein zu empfehlen. Da eine genetisch bedingte Alopezie durch verschiedene Faktoren ausgelöst wird, haben diese Faktoren bei den ein oder anderen einen unterschiedlich starken Einfluß. Das zu dir Fin wie der Deckel zum Topf paßt ist dein persönliches Glück.

Ehm, und wie mein Vorredner schon meinte, sprechen wir uns in ein paar Jahren nochmal.

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [strike](#) on Tue, 26 Sep 2006 11:51:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Übrigens, wer Biotin in der Größenordnung von (ab) 5mg/Tag nimmt, sollte bedenken, daß das rechtzeitig vor der Blutabnahme abgesetzt werden sollte, da es einige Werte beeinflusst.

Ganz wichtig ist das bei den Tumormarkern.
Nahezu jeder Tumormarker hat Biotin als Störfaktor.

Apropos gesund essen:

http://basis.zadi.de/FORSCHUNGSREPORTRESSORT/DDD/T1_97_1192.pdf

und

Zitat:Wenn Medikamente nicht so wirken, wie sie sollten, kann das daran liegen, dass sie sich mit anderen Medikamenten nicht vertragen. Aber auch bei Nahrungsmitteln kann es zu Wechselwirkungen kommen.

Natriumfluorid ist in vielen Osteoporose-Medikamenten enthalten, aber auch zum Beispiel in Zahnpasta. Es bildet zusammen mit Kalzium so genannte Komplexe. Dabei entsteht ein sehr großes Molekül, das vom Körper nicht mehr aufgenommen werden kann.

Deshalb ist es wichtig, dass zum Beispiel Milch, die sehr viel Kalzium enthält, mindestens zwei Stunden vor oder nach der Einnahme von natriumfluoridhaltigen Arzneimitteln getrunken wird. Der Arzneistoff kann so mit dem Kalzium keine Komplexe mehr bilden.

Ballaststoffe halten in hohem Maße Flüssigkeit im Darm. Das ist die positive Wirkung, die sie auf die Verdauung haben. Aber damit halten sie auch alles, was in dieser Flüssigkeit gelöst ist, im Darm fest und erschweren damit eine Aufnahme in den Körper.

So binden sie aufgrund ihres Volumens und ihrer grossen Oberfläche Arzneistoffe an sich, wie die Techniker Krankenkasse in München mitteilte. Dadurch wird verhindert, dass die Medikamente ins Blut gelangen. Besonders gelte das für Mittel gegen hohe Cholesterin- und Lipidwerte, Schilddrüsenmedikamente und Medikamente gegen Depression.

Die Kasse rät deshalb, zwischen der Medikamenteneinnahme und dem Verzehr von Vollkornprodukten mindestens zwei Stunden Abstand einzuhalten.

Generell gilt, dass man nach der Medikamenten-Einnahme mindestens zwei Stunden warten sollte, bis man sich zum Beispiel ein Müsli mixt oder ein Vollkornbrot schmiert. Weniger ist dabei wie immer mehr.

Wer ballaststoffreich isst, hat aber auch eine verminderte Resorption von Beta-Carotin, Riboflavin (Vitamin B2), Zink, Eisen, Kupfer und Mangan.

LG strike

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [Kaktus](#) on Tue, 26 Sep 2006 12:00:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hm,

jetzt regt euch doch nicht so auf. alles 4-5 mal durch lesen...

und überhaupt, als ob man im bezug haarausfall viel lernen könnte.

ihr seid vielleicht schon länger betroffen, ich habe auch nie behauptet, dass mein haarausfall weg ist, ich sagte es gibt ein auf und ab. wenn ihr jedoch die psychische komponente mit einbezieht und man den halben tag damit verbringt mittel auf seine kopfhaut aufzutragen und tabletten zu nehmen oder sich über dieses thema zu informieren, dann werdet ihr mir doch recht geben, dass es ein unglaublicher stress ist. nicht nur für einen selber sondern auch für die haare auf die man diverse shampoos ,minox , brennesselextrakt etc. schmiert. ich bin auch oft depremiert wegen dem scheiss ha.

desweiteren ist es nicht verwerflich nahrungsergänzungsmittel etc. für negativ zu halten. vielmehr ist es verwerflich den betroffenen vorzumachen, dass die anderen 1000 angeblichen wundermittel notwendig sind.

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue

Posted by [Kaktus](#) on Tue, 26 Sep 2006 12:19:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Übrigens,

schön zu sehen ist die Entwicklung von Haarausfall bei Männern bei unseren Tennisvereinen. Herrenmannschaft alle Haare, Herren 30 sieht man schon Unterschiede, Herren 40 haben viele Tonsur wenig Haare, Herren 50 und 60 halbglatzen

Ist euch mal aufgefallen, dass Spitzensportler selten Haarausfall haben z.B. die deutsche Nationalmannschaft.

Gut, es gibt viele Ausnahmen: Zidane, Lehman, Barbarez, etc. Aber viele haben noch tolle Haare. Hat das was mit Leistungssport zu tun??

ade

Subject: Re: kleine Geschichte: Trost für neue

Posted by [Unkreativer](#) on Tue, 26 Sep 2006 12:23:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kaktus schrieb am Die, 26. September 2006 14:00h,

jetzt regt euch doch nicht so auf. alles 4-5 mal durchlesen...

und überhaupt, als ob man im Bezug Haarausfall viel lernen könnte.

Das ganze Gebiet ist hochkomplex! Wieso nimmst Du an, dass man nicht viel lernen könnte. Wenn es so einfach wäre, bräuhete man nicht hunderte von Millionen € in die Forschung zu investieren.

Und ich glaube kaum, dass sich jemand hier bisher aufgeregt hat. Das schafft bisher hier nur ein User.

Zitat:

Ihr seid vielleicht schon länger betroffen, ich habe auch nie behauptet, dass mein Haarausfall weg ist, ich sagte es gibt ein Auf und Ab. Wenn ihr jedoch die psychische Komponente mit einbezieht und man den halben Tag damit verbringt Mittel auf seine Kopfhaut aufzutragen und Tabletten zu nehmen oder sich über dieses Thema zu informieren, dann werdet ihr mir doch recht geben, dass es ein unglaublicher Stress ist. Nicht nur für einen selber sondern auch für die Haare auf die man diverse Shampoos, Minoxidil, Brennessel-Extrakt etc. schmiert. Ich bin auch oft deprimiert wegen dem Scheiß Ha.

Erstmal weist Du ja nicht genau, wozu die Leute die NEMs nehmen. Bis auf kurenmäßige Anwendung von Biotin erwarte ich von den anderen Mitteln keine Auswirkungen auf meine Haare und so wird es auch vielen anderen gehen!

Und für viele ist es kein Stress sich immer weiter zu informieren über diverse Zusammenhänge im Gebiet des Haarausfalls, sondern eher das Gegenteil.

Kaktus schrieb am Die, 26 September 2006 14:00hm,

jetzt regt euch doch nicht so auf. alles 4-5 mal durch lesen...

und überhaupt, als ob man im bezug haarausfall viel lernen könnte.

ihr seid vielleicht schon länger betroffen, ich habe auch nie behauptet, dass mein haarausfall weg ist, ich sagte es gibt ein auf und ab. wenn ihr jedoch die psychische komponente mit einbezieht und man den halben tag damit verbringt mittel auf seine kopfhaut aufzutragen und tabletten zu nehmen oder sich über dieses thema zu informieren, dann werdet ihr mir doch recht geben, dass es ein unglaublicher stress ist. nicht nur für einen selber sondern auch für die haare auf die man diverse shampoos ,minox , brennesselextrakt etc. schmiert. ich bin auch oft depremiert wegen dem scheiss ha.

desweiteren ist es nicht verwerflich nahrungsergänzungsmittel etc. für negativ zu halten. vielmehr ist es verwerflich den betroffenen vorzumachen, dass die anderen 1000 angeblichen wundermittel notwendig sind.

naja wie du schon selber sagst ist dein HA nicht ganz weg!

Die meißten hier haben wirklich einen Plan von dem was sie nehmen und in welche Kombination!

Und mit steigendem HA wird natürlich auch die Risikobereitschaft größer!

Ich glaube die meißten haben am Anfang so gedacht wie du, weil man von irgendwelchen Studien und Prozentzahlen geblendet wird!

Aber mit der Zeit lernt man eben.....was alles nötig ist um diesen Mist überhaupt zu stoppen!

Und glaub mirstoppen ist das non-plus-ultra!

Es ist ganz interessant.....deine Einstellung ist irgendwie gerade eine Phase während dem Haarausfall die wir alle durchmachen!

In der Regel läuft es so ab!

- 1) Du vermutest deinen Haarausfall.....willst ihn aber nicht wahrhaben
- 2) Du weißt das dein Haarausfall da ist.....willst ihn aber immer noch nicht wahr haben (eine beginnende Tonsur ist plötzlich nur eine Definitionssache.....also ein größerer Wirbel)
- 3) Jemand quatscht dich drauf an.....PAAANIK
- 4) Immernoch Panik.....es folgen Arzt....Medikamente und Regelmäßige Forumsbesuche
- 5) Du denkst du nimmst was anständiges.....und vergisst deinen Haarausfall!
- 6) Phu.....alles gelöst (da bist du gerade)
- 7) halbes Jahr später.....du schaust in den Spiegel.....und tata.....wir sind wieder bei 3.)

PPPAAAAAAAAAANNNIKKK

Du denkst drüber nach wie bescheuert du bist, weil du so viele Haare nicht zurück holen kannst, die du hättest Retten können)

9) Den Status den du vor nem Jahr hattest findest du auf einmal toll

10) Du kannst den tag nicht erwarten bis deine neuen 20 medikamente eingetroffen sind.....denn plötzlich zählt jeder Tag! (komisch.....vorher war doch alles smooth)

11) Die Medikamente sind da.....du klatscht dir alle auf einmal auf die Birne

12) Nach sieben Tagen schreibst du hier 20 posts "Meine Haare sind plötzlich viel dichter" (sorry helpme007) obwohl das garnicht funzen kann!

13).....weiß ich nicht.....weiter bin ich noch nicht!
Aber ich denke bis zu ner 25) wird noch was folgen!

Tja.....so läuft das eben!
Keine macht diese Sachen freiwillig.....sie kommen einfach!
Wichtig ist.....das du bei der 2) schon mit der 11) beginnst!

bis dahin!

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [Bernd85](#) on Tue, 26 Sep 2006 14:01:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn man bedenkt, dass die meisten Fußballspieler mit 40 schon in Rente sind, relativiert sich das.

Aber generell ist Sport gut für den Körper, wenn man es nicht übertreibt und sich richtig ernährt. (Ich will dir keine NEMs nahe legen, da es ja geteilte Meinung dazu gibt ...)

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [Jackson](#) on Tue, 26 Sep 2006 14:17:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du bist echt der Geilste.
Trifft alles zu.

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [marb](#) on Tue, 26 Sep 2006 14:53:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:In der Regel läuft es so ab!

- 1) Du vermutest deinen Haarausfall.....willst ihn aber nicht wahrhaben
- 2) Du weißt das dein Haarausfall da ist.....willst ihn aber immer noch nicht wahr haben (eine beginnende Tonsur ist plötzlich nur eine Definitionssache.....also ein größerer Wirbel)
- 3) Jemand quatscht dich drauf an.....PAAANIK
- 4) Immernoch Panik.....es folgen Arzt....Medikamente und Regelmäßige Forumsbesuche
- 5) Du denkst du nimmst was anständiges.....und vergisst deinen Haarausfall!
- 6) Phu.....alles gelöst (da bist du gerade)

7) halbes Jahr später.....du schaust in den Spiegel.....und tata.....wir sind wieder bei 3.)

PPPAAAAAAANNNIKKK

Du denkst drüber nach wie bescheuert du bist, weil du so viele Haare nicht zurück holen kannst, die du hättest Retten können)

9) Den Status den du vor nem Jahr hattest findest du auf einmal toll

10) Du kannst den tag nicht erwarten bis deine neuen 20 medikamente eingetroffen sind.....denn plötzlich zählt jeder Tag! (komisch.....vorher war doch alles smooth)

11) Die Medikamente sind da.....du klatscht dir alle auf einmal auf die Birne

12) Nach sieben Tagen schreibst du hier 20 posts "Meine Haare sind plötzlich viel dichter" (sorry helpme007) obwohl das garnicht funzen kann!

....aber sowas von genial getroffen!!!!

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [chris437](#) on Tue, 26 Sep 2006 15:14:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

13. du machst eine ht in einer billigen türkischen klinik
14. du bringst dich wegen dem schlechten ergebnis um

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [Jackson](#) on Tue, 26 Sep 2006 15:31:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wow!

Ich glaube so wichtig sind Haare nun auch mal wieder nicht.

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [reinforcement](#) on Tue, 26 Sep 2006 15:38:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chris437 schrieb am Die, 26 September 2006 17:14:13. du machst eine ht in einer billigen türkischen klinik

14. du bringst dich wegen dem schlechten ergebnis um

15) du wachst im Himmel auf und stellst fest.....du siehst so aus wie du zuletzt aussahst!

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [Kaktus](#) on Tue, 26 Sep 2006 16:29:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich finde es erstaunlich, irgendwelche schritte vorauszusagen und dabei anderen leuten die hier neu sind den mut zu nehmen. ich lese hier schon ewig die beiträge schon 6-7 monate und ich denke ich kenn mich ein wenig aus. ich bin auch sicherlich nicht so naiv um zu denken, dass ich jetzt alles im griff habe. dennoch muss diese reihenfolge wie sie gepostet wurde nicht jeden ereilen. ermutigt doch nicht die neuen sich alles mögliche auf den kopf zu klatschen. soviel hab ich denke ich aus dem internet in der zwischenzeit herausfiltern können. fin und minox helfen der rest ist balsam für die gepeinigte seele. und auch wenn mir irgendwann wirklich alle haare ausgehen renn ich nicht in den bioladen die apotheke und sämtliche onlineshops und hol mir 20 haarprodukte. dann mach ich mir lieber ne tolle kurzhaarfrisur, worauf Mädls durchaus stehn ^^

ade
kaktus

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [Unkreativer](#) on Tue, 26 Sep 2006 16:37:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kaktus schrieb am Die, 26 September 2006 18:29ich finde es erstaunlich, irgendwelche schritte vorauszusagen und dabei anderen leuten die hier neu sind den mut zu nehmen. ich lese hier schon ewig die beiträge schon 6-7 monate und ich denke ich kenn mich ein wenig aus. ich bin auch sicherlich nicht so naiv um zu denken, dass ich jetzt alles im griff habe. dennoch muss diese reihenfolge wie sie gepostet wurde nicht jeden ereilen. ermutigt doch nicht die neuen sich alles mögliche auf den kopf zu klatschen. soviel hab ich denke ich aus dem internet in der zwischenzeit herausfiltern können. fin und minox helfen der rest ist balsam für die gepeinigte seele.

Sag das mal denen, bei den Fin und Minox nicht wirkt. Spiro, Dut, Flutamide wirken bspw. auch nachweislich gegen HA, bei dem einen mehr, bei dem anderen weniger. Und wenn jemand sagt, dass nur 2 Medikamente helfen und sonst nix, ist das alles andere als motivierend.

Zitat:und auch wenn mir irgendwann wirklich alle haare ausgehen renn ich nicht in den bioladen die apotheke und sämtliche onlineshops und hol mir 20 haarprodukte. dann mach ich mir lieber ne tolle kurzhaarfrisur, worauf Mädls durchaus stehn ^^

ade
kaktus

Auch dafür benötigt man nunmal Haare. Sonst hieße es ja auch nicht Kurzhaarfrisur.

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [marb](#) on Tue, 26 Sep 2006 16:45:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [reinforcement](#) on Tue, 26 Sep 2006 16:53:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kaktus schrieb am Die, 26 September 2006 18:29ich finde es erstaunlich, irgendwelche schritte vorauszusagen und dabei anderen leuten die hier neu sind den mut zu nehmen. ich lese hier schon ewig die beiträge schon 6-7 monate und ich denke ich kenn mich ein wenig aus. ich bin auch sicherlich nicht so naiv um zu denken, dass ich jetzt alles im griff habe. dennoch muss diese reihenfolge wie sie gepostet wurde nicht jeden ereilen. ermutigt doch nicht die neuen sich alles mögliche auf den kopf zu klatschen. soviel hab ich denke ich aus dem internet in der zwischenzeit herausfiltern können. fin und minox helfen der rest ist balsam für die gepeinigte seele. und auch wenn mir irgendwann wirklich alle haare ausgehen renn ich nicht in den bioladen die apotheke und sämtliche onlineshops und hol mir 20 haarprodukte. dann mach ich mir lieber ne tolle kurzhaarfrisur, worauf mädls durchaus stehn ^^

ade
kaktus

Fühl dich doch nicht angegriffe.....das war auch nur für Leute gedacht, denen das Thema (wie mir) langsam echt auf die Nüsse geht!

Und auch wenn ich hier schon 6 monate lese oder mittlerweile 4 jahre.....ist mein Haarausfall trotzdem nicht gestoppt!

Natürlich ereilt diese Reihenfolge nicht jedensonst wäre ich ja allwissend! Was ich mal ausschließe!

Ich hab mit keinem ton gesagt man soll sich ALLES auf den Kopf schmieren.....!

Aber DAS was wirklich nutzen kann´.....ja sofort und dazu steh ich auch!
Also wenn man Haarausfall hat mindestens Finasterid, Minox und Spiro! Und das alles in Kombination und nicht eizelnd!

Wenn du mit Finasterid alleine hinkommst.....glückwunsch....!
Ich tus nicht.....und ich würde mal sagen 90% der Leute die hier schreiben leider auch nicht!
Sonst wären sie wohl nicht hier!
Und wo bitte hab ich jemand den Mut genommen!
Ich hab doch deine Variante mit einem Wirkstoff alleine auch schon durch! Es ist nicht so das ich mal gedacht hab....."ui heute hab ich echt bock n bissche geld auszugeben....dass ich meine Haare voll fetten kann"
Aber nach der Zeit kommt eben die ernüchterung!

Wenn die Studien sagen Finasterid stoppt bei 80% den Haarausfall...dann sind es in wirklichkeit leider nur höchstens 50%!
Leider.....aber so sieht es aus!

Synergie.....das ist es eben!
(keine ahnungschreibt man das so???)

Und wenn du dir ne Kurzhaarfrisur machst und bist glücklich.....dann bin ich der erste der hinter dir steht und dir gratuliert!

Tja.....aber dummerweise läuft es bei den "meißen" eben nicht so gut!

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue

Posted by [Unkreativer](#) on Tue, 26 Sep 2006 16:58:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

reinforcement schrieb am Die, 26 September 2006 18:53Kaktus schrieb am Die, 26 September 2006 18:29ich finde es erstaunlich, irgendwelche schritte vorauszusagen und dabei anderen leuten die hier neu sind den mut zu nehmen. ich lese hier schon ewig die beiträge schon 6-7 monate und ich denke ich kenn mich ein wenig aus. ich bin auch sicherlich nicht so naiv um zu denken, dass ich jetzt alles im griff habe. dennoch muss diese reihenfolge wie sie gepostet wurde nicht jeden ereilen. ermutigt doch nicht die neuen sich alles mögliche auf den kopf zu klatschen. soviel hab ich denke ich aus dem internet in der zwischenzeit herausfiltern können. fin und minox helfen der rest ist balsam für die gepeinigte seele. und auch wenn mir irgendwann wirklich alle haare ausgehen renn ich nicht in den bioladen die apotheke und sämtliche onlineshops und hol mir 20 haarprodukte. dann mach ich mir lieber ne tolle kurzhaarfrisur, worauf mädl's durchaus stehn ^^

ade

kaktus

Fühl dich doch nicht angegriffe.....das war auch nur für Leute gedacht, denen das Thema (wie mir) langsam echt auf die Nüsse geht!

Und auch wenn ich hier schon 6 monate lese oder mittlerweile 4 jahre.....ist mein Haarausfall trotzdem nicht gestoppt!

Natürlich ereilt diese Reihenfolge nicht jedensonst wäre ich ja allwissend! Was ich mal ausschließe!

Ich hab mit keinem ton gesagt man soll sich ALLES auf den Kopf schmieren.....!

Aber DAS was wirklich nutzen kann´.....ja sofort und dazu steh ich auch!

Also wenn man Haarausfall hat mindestens Finasterid, Minox und Spiro! Und das alles in Kombination und nicht eizelnd!

Wenn du mit Finasterid alleine hinkommst.....glückwunsch....!

Ich tus nicht.....und ich würde mal sagen 90% der Leute die hier schreiben leider auch nicht!

Sonst wären sie wohl nicht hier!

Und wo bitte hab ich jemand den Mut genommen!

Ich hab doch deine Variante mit einem Wirkstoff alleine auch schon durch! Es ist nicht so das ich mal gedacht hab....."ui heute hab ich echt bock n bissche geld auszugeben....dass ich meine Haare voll fetten kann"!

Aber nach der Zeit kommt eben die ernüchterung!

Wenn die Studien sagen Finasterid stoppt bei 80% den Haarausfall...dann sind es in wirklichkeit leider nur höchstens 50%!
Leider.....aber so sieht es aus!

Synergie.....das ist es eben!
(keine ahnungschreibt man das so???)

Und wenn du dir ne Kurzhaarfrisur machst und bist glücklich.....dann bin ich der erste der hinter dir steht und dir gratuliert!
Tja.....aber dummerweise läuft es bei den "meißen" eben nicht so gut!

Ja und Synergie schreibt man so, allerdings nicht "meißen" .

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [reinforcement](#) on Tue, 26 Sep 2006 17:07:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

meisten....tatsache.....sieht viel besser aus!

Subject: Re: aaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaa
Posted by [tino](#) on Tue, 26 Sep 2006 20:59:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"desweiteren ist es nicht verwerflich nahrungsergänzungsmittel etc. für negativ zu halten. vielmehr ist es verwerflich den betroffenen vorzumachen, dass die anderen 1000 angeblichen wundermittel notwendig sind."

Gehst du etwa davon aus das die alle bei einem Bruce Willes Double Casting mitmachen wollen?

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [tino](#) on Tue, 26 Sep 2006 21:00:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Bis auf kurenmäßige Anwendung von Biotin erwarte ich von den anderen Mitteln keine Auswirkungen auf meine Haare und so wird es auch vielen anderen gehen!"

Du glaubst wirklich nur an Biotin?

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [xxlborn](#) on Tue, 26 Sep 2006 21:03:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So jetzt melde ich mich auch mal zu wort hier! Wieso sollte Finasterid alleine nicht ausreichen? Studien besagen, dass es bei 80% den Haarausfall stoppt. Ich denke, diese Angaben werden sich auf den Tonsurbereich beziehen. Außerdem denke ich das diese angaben nicht einfach so aus der Luft gegriffen sind. Hier gibt es natürlich viele, bei denen es an der front nicht so gut wirkt. Aber ich seh es im grunde genauso wie der Threadersteller. Bei HA Finasterid zusätzlich am besten noch Minoxidil. Da brauch ich mich nicht lange für zu informieren bis ich dieses wissen habe. Tag und Nacht lesen brauche ich dafür auch nicht, es ist ein medikament was für mich ne Blackbox darstellt. Ich muß auch kein Experte in Netzwerktechnik sein, um diesen Beitrag ins Internet zu stellen. Genausowenig muß ich die ganzen Nebenwirkungen der Medikamente auswendig lernen und sie mir den ganzen tag einreden. Es ist natürlich nützlich etwas Hintergrundwissen zu haben, aber man kann sich auch schnell wahnsinnig machen.

Hier vllt ne etwas überzogene Alternativreihenfolge:

- 1) Du vermutest deinen Haarausfall.....willst ihn aber nicht wahrhaben
- 2) Du weißt das dein Haarausfall da ist.....willst ihn aber immer noch nicht wahr haben (eine beginnende Tonsur ist plötzlich nur eine Definitionssache.....also ein größerer Wirbel)
- 3) Jemand quatscht dich drauf an.....PAAANIK
- 4) Ins Internet rennen und Angst und Schrecken verbreiten.
- 5) Mit der Medikamentösen Behandlung beginen
- 6a) Medikamentöse behandlung schlägt an -> aus den Foren wieder verschwinden und sich mit anderen Themen beschäftigen.
- 6b) Behandlung schlägt nicht an oder wirkungsnachlass-> zurück zu 4)

Was ich damit sagen will, letztendlich befinden wir uns hier auf einer Plattform, wo es viele user gibt, die unzufrieden mit der Behandlung sind oder die neu hier sind und sich im Zustand Panik befinden. Alle anderen die sich im Zusand "Gelassen" oder auf den weg dort hin befinden lassen sich hier nicht blicken. Denn ich lande nur hier, wenn Haarausfall vorhanden ist und er mich stört.

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [Unkreativer](#) on Tue, 26 Sep 2006 21:03:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich rede nur von den NEMs!

Von den anderen Mitteln erwarte ich mehr positive Ergebnisse, die nicht nur für die Haare sind. Zink habe ich beispielsweise nicht wegen der Haare genommen, sondern eine NW von Fin etwas auszugleichen, was auch damit funktioniert hat.

Subject: Re: Verlangsamt nicht stoppt!!!
Posted by [tino](#) on Tue, 26 Sep 2006 21:09:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Studien besagen, dass es bei 80% den Haarausfall stoppt. Ich denke, diese Angaben werden sich auf den Tonsurbereich beziehen. Außerdem denke ich das diese angaben nicht einfach so aus der Luft gegriffen sind."

Verlangsamen,...und nicht stoppen!Stoppen müssen Wolff u MSD ab und zu mal sagen,um die wundersame Legende aufrechtzuerhalten.Aber in der Regel sagt selbst Finasterid Priester Wolff verlangsamen.

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [xxlborn](#) on Tue, 26 Sep 2006 21:17:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok mag sein! laut wikipedia haben aber 65% eine Verdichtung. D.h. doch im grunde soviel, dass es auch mindestens bei 65% den Haarausfall gestoppt haben muß. Weil eine verdichtung schließt ein voranschreiten aus!

Subject: Re: tut es nicht
Posted by [tino](#) on Tue, 26 Sep 2006 21:21:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok mag sein! laut wikipedia haben aber 65% eine Verdichtung. D.h. doch im grunde soviel, dass es auch mindestens bei 65% den Haarausfall gestoppt haben muß. Weil eine verdichtung schließt ein voranschreiten aus!

Es schliesst sie nicht aus,denn jeder andere Trigger macht erneut Apoptose.Desweiteren ist der Vertexbereich eine ganz andere Geschichte,und hierauf bezieht sich auch die Verdichtung.GHE z.b haben ganz andere Ursachen.Das Altern,was eine entscheidende pathogenetische Rolle bei der AGA spielt,kann man mit Fin nicht drosseln,mit NEM und anderen Hormonen z.b schon.

Subject: Re: verlangsamt, nicht stoppt
Posted by [harry](#) on Tue, 26 Sep 2006 21:22:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aber in den studien wurde doch gemessen, dass auf einem bestimmten Areal die Haardichte bei 80 % über 2 Jahre mindestens gleich geblieben ist oder besser. Also ich bin auch kein Freund von Studien, aber wenn das so objektiv gemessen wurde, wo ist dann der Haken? Wie kann man solche objektiven Daten beschönigen? Gibt es da Möglichkeiten?

Subject: Re: man muss sich folgendes vor Augen halten..

Posted by [tino](#) on Tue, 26 Sep 2006 21:38:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

A:Pharmafirmen drehen dieDinge immer zu ihren Gunsten,d.h Ergebnisse werden überspitzt dargestellt!

B:Das miniatur Testareal ist nicht der gesamte Oberkopf.

C:Der Vertex,bzw die Alopezie dort unterliegt anderen Mechanismen oder Einflüssen wie der Rest.

D:Nicht jeder AGA betroffene Mann hat ein Androgenproblem,und spricht auf Finasterid an.

Subject: Re: verlangsamt, nicht stoppt

Posted by [xxlborn](#) on Tue, 26 Sep 2006 21:40:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Studien beziehen sich halt auf den Tonsurbereich, ich denke das die Angaben dort auch realistisch sein werden. In den Geheimratsecken siehts natürlich anders aus wie Tino schon gesagt hat. Die meisten haben ja auch hauptsächlich frontal probleme. Einige nehmen fin, wegen geheimratsecken, die trotzdem vorranschreiten und behaupten es wirkt nicht. Für leute die Probleme im Vertexbereich haben, kann diese Angabe aber irreführend sein. Anders rum gehts natürlich auch.

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue

Posted by [harry](#) on Tue, 26 Sep 2006 21:46:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei mir ist es aber etwas anders. Ich hab Probleme im Tonsurbereich und mit Geheimratsecken. Hab bisher 1 Jahr Fin genommen und im Tonsurbereich ist nix zugewachsen ist eher am Oberkopf zusätzlich ein bißchen ausgedünnt (ist aber schwer das objektiv zu festzustellen). Meine GHE haben sich aber nicht verändert??... obwohl ich hier auch erblich stärker vorbelastet bin

Subject: Re: erblich..

Posted by [tino](#) on Tue, 26 Sep 2006 21:50:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine GHE haben sich aber nicht verändert??... obwohl ich hier auch erblich stärker vorbelastet bin

...bedeutet nicht zwingend das es dann auch androgenabhaengig ist.

Subject: androgen induziert

Posted by [harry](#) on Tue, 26 Sep 2006 21:53:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aber was dann? Man weiß ja z.B. auch dass Eunuchen nie ne Glatze bekommen haben. Und von denen gab's früher reichlich...

Subject: Re: androgen induziert

Posted by [tino](#) on Tue, 26 Sep 2006 22:01:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"aber was dann? Man weiß ja z.B. auch dass Eunuchen nie ne Glatze bekommen haben. Und von denen gab's früher reichlich..."

Bei denen laeuft das ganze Sytem auf Sparflamme,da Androgene(nicht nur DHT) auch andere haarrelevante Hormone steuern.Zu Kastraten gibt es kaum Literatur im Bezug auf HA,und man bedenke das sich die Umwelt im Vergleich zu vor 100 oder 50 Jahren veraendert hat,bzw sie hat andere genmutationen und Trigger herbeigespült.Damals waren villeicht tatsaechlich Androgene die Hauptursache.Aber ganz sicher ist deren Haar auch gealtert,sie haben e.v keine extreme Tonsur oder Glatze bekommen,aber ewige Haargesundheit wurde bei ihnen noch nie dokumentiert.

Subject: Re: tut es nicht

Posted by [Meltinpot](#) on Wed, 27 Sep 2006 08:43:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tino,

kannst du den Punkt mit den GHE nochmal genauer erläutern? Warum wirkt Fin hier nicht?

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue

Posted by [Kaktus](#) on Wed, 27 Sep 2006 11:21:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wehe hier schneidet sich einer aus Verzweiflung die Eier ab

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue

Posted by [Meltinpot](#) on Wed, 27 Sep 2006 12:03:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hierzu ein interessanter Link

www.messer@solingen.de

finger weg von der tastatur...das war ein scherz!

Subject: Re: tut es nicht

Posted by [tino](#) on Wed, 27 Sep 2006 19:22:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Hab keine Zeit,entweder weil das nach der Pubertaet abfallende IGF-1,welches im Ausmass des Abfalls je nach Genetik schwanken kann eine multifaktoriell bedingte,schleichende Haarfollikelathrophie auslöst,oder weil frontal mehr Talgdrüsen sind,und die bereits ab Pubertaet einsetzende schleichende,zuerst nicht sihtbar merkliche Schrumpfung,vom Geplagten zu spaet bemerkt wird,und dann nicht mehr therapierbar ist.Im Falle zwei waere es dann auch das DHT.

Der Hinterkopf scheint nur auf extremere Androgeneinflüsse zu reagieren.

Subject: @Tino!!!

Posted by [Gast](#) on Fri, 29 Sep 2006 17:55:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Die, 26 September 2006 23:21ok mag sein! laut wikipedia haben aber 65% eine Verdichtung. D.h. doch im grunde soviel, dass es auch mindestens bei 65% den Haarausfall gestoppt haben muß. Weil eine verdichtung schließt ein vorranschreiten aus!

Es schliesst sie nicht aus,denn jeder andere Trigger macht erneut Apoptose.Desweiteren ist der Vertexbereich eine ganz andere Geschichte,und hierauf bezieht sich auch die Verdichtung.GHE z.b haben ganz andere Ursachen.Das Altern,was eine entscheidende pathogenetische Rolle bei der AGA spielt,kann man mit Fin nicht drosseln,mit NEM und anderen Hormonen z.b schon.

Mann Tino,

da hast du aber schon anders geredet.

Und zwar als ich damals Posts zu frontalen Problemen bzw. GHE gemacht habe.

Ich will nur kurz erinnern an die Themen Frontaler HA und 5AR Typ 1 oder ob Fin die Front auch schlimmer machen könnte.

GHE sind doch die ersten Anzeichen einer typischen AGA nach Norwood Verlaufsmuster.

Wieso schreibst du jetzt sie hätten ganz andere Ursachen???

Und warum gibt es dann Leute die behaupten daß bei ihnen auch die

GHE durch Fin besser geworden sind?

(muss fairer Weise zugeben daß ich keinen persönlich kenne und meine eigenen Erfahrungen auch nicht so gut sind in der Front)

Du bringst das Altern als Beispiel für GHE was man mit Fin nicht drosseln könnte.

Warum haben dann so viele Jugendliche schon deutliche GHE?

Ich hatte sie bereits mit ca. 20 und sonst damals dichtes Haar.

Sorry ich bin vielleicht nicht der Fachmann wie du aber daß GHE andere Ursachen als AGA haben, da geh ich nicht mit.

Mein Hautarzt (und er ist schon sehr lange Hautarzt) hat mir damals nur auf die höheren Ecken zuerst geschaut und meinte sofort Hormonell.

Also bitte, auch wenn manchmal auch Mist kommt von Ärzten aber diese Erfahrung traue ich ihm und vielen anderen schon zu.

Woher sollen die GHE denn sonst im 20. bis 30 Lebensjahr kommen?

Bitte erklär es mir!

Subject: Re: erstmal eine Frage

Posted by [tino](#) on Fri, 29 Sep 2006 18:01:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"GHE sind doch die ersten Anzeichen einer typischen AGA nach Norwood Verlaufsmuster."

Tom Hanks, Oliver Kahn, und Tom Sellek (Magnum), ... haben sie AGA?

Gruss Tino

Subject: Re: erstmal eine Frage
Posted by [Gast](#) on Fri, 29 Sep 2006 18:16:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Fre, 29 September 2006 20:01"GHE sind doch die ersten Anzeichen einer typischen AGA nach Norwood Verlaufsmuster."

Tom Hanks,Oliver Kahn,und Tom Sellek(Magnum),...haben sie AGA?

Gruss Tino

Keine Ahnung ob die AGA haben.

Bitte erklär mir doch mal was sind sonst Ursachen der GHE?

Subject: Re: erstmal eine Frage
Posted by [tino](#) on Fri, 29 Sep 2006 18:29:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Aber nur kurz,hab wenig Zeit.

AGA=GHE,Tonsur und Zusammenwuchs von beiden.Es gibt viele Maenner die nur GHE,aber lebenslang keine Tonsur,oder "Mittelkopfausdünnung" aufweisen.In solchen Faellen kann im Prinzip keine Mutation der AR vorliegen,also auch keine AGA.Echte AGA schlaegt auf jeden Fall bis spaetestens 38 am Hinterkopf zu.Oftz sogar dort zuerst.Maenner mit nur GHE,aber staibelem Hinter u Oberkopf,haben keine AGA.GHE sind Anlagebedingt.D.h das in diesem Bereich bereits ab Geburt,eine Anlage bestehen muss(Frag Fred),die den Haarfollikel auf alle alters,und umweltbedingten Trigger reagieren laesst.Natürlich auch auf DHT,aber das nicht primaer.Viel mehr auf das altersabhaengig schwindende IGF-1,und den zunehmenden prooxidativen Einfluss,der altersabhaengig steigt.Abfallendes Melatonin,abfallende Aromatase,Stress jeglicher Art,Krankheiten,gesundheitliche Erschütterungen.

gruss Tino

Subject: Re: erstmal eine Frage
Posted by [loydd](#) on Fri, 29 Sep 2006 19:07:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Fre, 29 September 2006 20:29Hallo

Aber nur kurz,hab wenig Zeit.

AGA=GHE,Tonsur und Zusammenwuchs von beiden.Es gibt viele Maenner die nur GHE,aber lebenslang keine Tonsur,oder "Mittelkopfausdünnung" aufweisen.In solchen Faellen kann im Prinzip keine Mutation der AR vorliegen,also auch keine AGA.Echte AGA schlaegt auf jeden Falll bis spaetestens 38 am Hinterkopf zu.Oftz sogar dort zuerst.Maenner mit nur GHE,aber staibelem Hinter u Oberkopf,haben keine AGA.GHE sind Anlagebedingt.D.h das in diesem Bereich bereits ab Geburt,eine Anlage bestehen muss(Frag Fred),die den Haarfollikel auf alle alters,und umweltbedingten Trigger reagieren laesst.Natürlich auch auf DHT,aber das nicht primaer.Viel mehr auf das altersabhaengig schwindende IGF-1,und den zunehmenden prooxidativen Einfluss,der altersabhaengig steigt.Abfallendes Melatonin,abfallende Aromatase,Stress jeglicher Art,Krankheiten,gesundheitliche Erschütterungen.

gruss Tino

auf diesen Post hab ich schon soo lange gewartet.....
war immer meine Frage gewesen, weshalb es soooo viele Leute gibt die zwar GHEs haben aber dennoch immer noch verdammt volles Haar haben.
Ich konnte nie verstehn weshalb meine GHE als weiter und weiterwachsen und es scheinbar bei andren einfach so stehen bleibt...

Subject: Re: erstmal eine Frage
Posted by [Gast](#) on Fri, 29 Sep 2006 23:18:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Fre, 29 September 2006 20:29Hallo

Aber nur kurz,hab wenig Zeit.

AGA=GHE,Tonsur und Zusammenwuchs von beiden.Es gibt viele Maenner die nur GHE,aber lebenslang keine Tonsur,oder "Mittelkopfausdünnung" aufweisen.In solchen Faellen kann im Prinzip keine Mutation der AR vorliegen,also auch keine AGA.Echte AGA schlaegt auf jeden Falll bis spaetestens 38 am Hinterkopf zu.Oftz sogar dort zuerst.Maenner mit nur GHE,aber staibelem Hinter u Oberkopf,haben keine AGA.GHE sind Anlagebedingt.D.h das in diesem Bereich bereits ab Geburt,eine Anlage bestehen muss(Frag Fred),die den Haarfollikel auf alle alters,und umweltbedingten Trigger reagieren laesst.Natürlich auch auf DHT,aber das nicht primaer.Viel mehr auf das altersabhaengig schwindende IGF-1,und den zunehmenden prooxidativen

Einfluss, der altersabhängig steigt. Abfallendes Melatonin, abfallende Aromatase, Stress jeglicher Art, Krankheiten, gesundheitliche Erschütterungen.

gruss Tino

OK also danke erstmal für die Antwort.
Bitte entschuldige jetzt meine Naivität.

Mal angenommen es ist so (was ich nach Überdenken nicht bestreiten will)
Wäre ja dann Finasterid bei rein frontalen Problemen (Zurückweichen der vorderen Haarlinie, Allgemein dünneres Fronthaar bzw. Größer werdende GHE) wirkungslos???
Weil nach dieser These dort keine Schädigung der Follikel durch Primäre Ursache DHT in Folge 5AR Typ 2 vorhanden ist.
...sondern andere Genetische Trigger das ganze vorantreiben.

Heisst das jetzt mir persönlich bringt Propecia nichts???
(Hab nur frontale Probleme, hohe Sirn, größer werdende GHE und frontale Ausdünnung auch im Scheitel.)
Hinten ist alles OK .. bis jetzt noch

Ja aber falls das so ist, was kann denn dann vorn echt was bringen?
Ist diese frontale Schädigung dann wenn überhaupt nur zu stoppen (nicht nur zu verzögern nein Status Quo halten)
oder ist eine Frontale Schädigung auch umzukehren?
Ist die Antwort neben den Nems dann nur Minox??

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [trash](#) on Sun, 01 Oct 2006 09:09:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey reinforcement

Ich glaub dein '25-Punkte-Plan' trifft bis zur 12 voll ins Schwarze!!!

Subject: Re: erstmal eine Frage
Posted by [Nature Boy](#) on Sun, 01 Oct 2006 09:35:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und wie ist es bei Maennern, die nur eine Tonsur haben, aber keine (großen) GHE bzw. Oberkopfausduennung?

Subject: Re: erstmal eine Frage
Posted by [tino](#) on Sun, 01 Oct 2006 09:40:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Und wie ist es bei Maennern, die nur eine Tonsur haben, aber keine (großen) GHE bzw. Oberkopfausduennung"

Der Hinterkopf zeigt in der Regel AGA an.Mir sind ehrlich gesagt keine Faelle bekannt,in welchen eine Tonsur sich nicht ausweitet.

Warum eigentlich Mönchsglatze,..bzw warum bekommen Mönche,die diese kleinen Mützen tragen,so oft eine Tonsur?

Triggert die Kappe doch:-)?

Lustig,..aber auch ernsthaft in den Raum gestellt.

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [reinforcement](#) on Sun, 01 Oct 2006 10:01:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

trash schrieb am Son, 01 Oktober 2006 11:09Hey reinforcement

Ich glaub dein '25-Punkte-Plan' trifft bis zur 12 voll ins Schwarze!!!

ja.....leider!

Subject: Re: erstmal eine Frage
Posted by [Amarok](#) on Sun, 01 Oct 2006 11:25:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Son, 01 Oktober 2006 11:40

Warum eigentlich Mönchsglatze,..bzw warum bekommen Mönche,die diese kleinen Mützen tragen,so oft eine Tonsur?

Die schneiden sich sowas extra. Ist nur irgendwann aus der Mode gekommen

Vielleicht ist unsere Tonsur ein göttliches Zeichen? Wer weiß...

Wenn der HA weitergeht und Fin mich impotent gemacht hat überleg ichs mir mal mit dem Mönch werden.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Tonsur>

Subject: Re: erstmal eine Frage@tino
Posted by [Gast](#) on Sun, 01 Oct 2006 15:23:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Son, 01 Oktober 2006 11:40"Und wie ist es bei Maennern, die nur eine Tonsur haben, aber keine (großen) GHE bzw. Oberkopfausduennung"

Der Hinterkopf zeigt in der Regel AGA an.Mir sind ehrlich gesagt keine Faelle bekannt,in welchen eine Tonsur sich nicht ausweitet.

Warum eigentlich Mönchsglatze,..bzw warum bekommen Mönche,die diese kleinen Mützen tragen,so oft eine Tonsur?

Triggert die Kappe doch:-)?

Lustig,..aber auch ernsthaft in den Raum gestellt.

Man Tino, da hast du was angestellt bei mir.

Ich hab keine Tonsur und auch keine Anzeichen dafür.
Aber Gute Anzeichen für ne kommende Vorderkopfglatze hab ich.

Wenn das stimmt was du sagst, daß AGA sich eindeutig hinten an der Tonsur zeigt und GHE nicht hauptsächlich durch DHT entstehen.

...dann nehm ich doch eigentlich völlig umsonst Propecia.

..weil ja meine GHE und Frontausdünnung nicht vom DHT sondern von anderen Triggern kommt.(Stimmt das so ???)

Kann man nun Deine Aussagen verallgemeinern?

Gibt es da überhaupt noch ne Chance die Front zu verbessern?
Oder ist Status halten alles was überhaupt geht?

Sind neben den Nems Minox dann wirklich alles was man tun kann?

Minox hat ja einen anderen Wirkmechanismus und stimuliert den Haarwuchs anders als DHT Absenkung.

Ich weiss ehrlich gesagt echt nicht mehr ob Fin das richtige ist für mich.

Wenn ich das viele Geld seh was ich bezahlt hab und den absoluten Null Nutzen hab ich einfach nur Wut.

Kannst du denn nicht einfach mal kurz zusammenstellen was man
wieviel und wie oft nehmen müsste.
Natürlich ohne Garantie und Gewähr

ZB.: was weiss ich

xxx gramm ACC täglich
xxx gramm Vitamin C täglich
xxx gramm Eisen täglich

sorry aber ich werd nicht schlau aus deiner Seite, ich bin kein Arzt oder Medizinstudent.

Ich glaub ja auch das DHT nicht immer die Hauptsächliche Ursache für Haarprobleme ist.
(MSD hätte das wohl zu gern gell???)

Aber wenn du schon mal mehr Ahnung hast als viele hier dann werd doch mal ganz konkret was man versuchen kann und nehmen muss.

..Oder falls ich zu d... bin es zu finden auf deiner Seite bring mich bitte mal dort hin.

Subject: Re: kleine geschichte: trost für neue
Posted by [Gast](#) on Sun, 01 Oct 2006 15:30:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chris437 schrieb am Die, 26 September 2006 17:1413. du machst eine ht in einer billigen türkischen klinik
14. du bringst dich wegen dem schlechten ergebnis um

Subject: Re: erstmal eine Frage@tino
Posted by [tino](#) on Sun, 01 Oct 2006 15:58:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Kann man nun Deine Aussagen verallgemeinern?"

Nein,aber ich schäetze das es bei c.a 70% so ist.

Einige jüngere bekommen e.v tatsaechlich mit 25 GHE,und mit c.a 32,wenn das Altern Androgenschaeden zulaesst,eine Tonsur und Mittelausdünnung.Wer aber mit 20 hauptsachlich GHE bekommt,bei sehr stabielen Rest,dessen Hauptursache ist nicht das DHT.Die DHT Opfer müssten zumindest ein schleichendes Tonsur u Oberkopfausdünnen paralel zur GHE Bildung bemerken.

Antioxidantien,Minox,Fin aber trotzdem,und e.v Roxithromycin....da haben wir ja sogar eine Studie. Clobasterol,..Cortison e.v für vorne.

"Gibt es da überhaupt noch ne Chance die Front zu verbessern?"

Wenn das schon weg ist,eher schlecht als recht,..kein richtig stabiles Haar mehr.Ein wenig helfen kann das volle Programm,..suche Thread Liste Antioxidantien.

Wenn ich mal wieder mehr Zeit habe,dann werde ich euch e.v mit Pulos Hilfe(Wenn er mag),einen neuen extrem starken Vasodilator anleiten,..einer der das Potential der NEM vervierfacht.

gruss Tino
